

MITTEILUNGSBLATT

Nr. 02 | März 2020

30. Jahrgang | erscheint 10x pro Jahr



Seniorenfasnacht



Spitex RegioKirchspiel
Vorstandsmitglieder gesucht!

Ratsstube
Neuer Kommandant ZSO Zurzibiet



Verwaltung
Baubewilligungspflicht beachten!



«Stürmische Zeiten»

Was für ein Februar! Anfangs Monat konnte in der Lokalpresse gelesen werden: «Sturmtief Petra fegt über das Zurzibiet». Eine Woche später wirbelte dann das Orkantief «Sabine» durch die Region. Beide Stürme haben tiefe Spuren hinterlassen und der lokalen Feuerwehr mehrere Einsätze beschert. Ich spreche deshalb an dieser Stelle der Feuerwehr ein grosses Dankeschön aus, und zwar für ihren aussergewöhnlichen Einsatz und ihre Bereitschaft während des ganzen Jahres.

Nachdenklich stimmt es mich, wenn ich durch den Wald laufe und das arg gebeutelte Gebiet sehe. Nach mehreren Hitzesommer, verbunden mit den problematischen Borkenkäfern, ist der Wald jetzt auch noch vom Sturm heimgesucht worden. Der Wald ist deshalb generell in einem schlechten Zustand und das ist insofern nicht ideal, weil er beispielsweise als Sauerstofflieferant oder als Naherholungsgebiet dient. Meiner Meinung nach sollte der Wald gut gepflegt werden, zum Beispiel durch das Aufforsten von gerodeten Stellen.

Auch die Waldwege sind durch die Stürme in Mitleidenschaft gezogen worden. Es braucht daher im laufenden Jahr wieder vermehrt Unterhaltsarbeiten.


So stürmisch wie draussen geht es bei uns in der Ratsstube nicht zu und her. Trotzdem läuft auch hier einiges. Kurz vor dem Jahreswechsel konnten wir den Ingenieur für das Generelle Entwässerungsprojekt 2. Generation (GEP 2) bestimmen. Dazu sind die Arbeiten angelaufen. Diese werden insgesamt etwa zweieinhalb Jahre dauern. Auch der Dorfbach und die Oberdorfstrasse werden uns während des ganzen Jahres noch beschäftigen.

Nun bleibt mir nur noch übrig, Ihnen allen einen guten Start in einen hoffentlich ruhigeren und weniger stürmischen Frühling zu wünschen.

Lukas Schilling
Gemeinderat Leibstadt

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert den folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Herzen zu ihren Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen und wünscht ihnen weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.

 **95 Jahre**
28. Januar, Zumsteg-Erne Louise

Goldene Hochzeit (50 Ehejahre)
30. Januar, Welte-Michel Urs und Theres

Diamantene Hochzeit (60 Ehejahre)
18. Februar, Erne-Räbsamen Silvan und Martha



Louise Zumsteg-Erne



 **85 Jahre**
6. März, Emma Kürsteiner, Sonnenweg 335, Full

91 Jahre
27. März, Ingeborg Moosholzer-Oswald,
Schulweg 468, Full

Goldene Hochzeit (50 Ehejahre)
7. März, Pawel und Halina Olczyk, Neumatt 213, Full



ZSO Zurzibiet - Neuer Kommandant

Der Zivilschutzkommandant Peter Hirt hat seine Anstellung infolge Pensionierung per 31. März gekündigt.

Als Nachfolger für ihn wurde Mike Rudin gewählt. Er hat seine neue Stelle bereits am 3. Februar angetreten. Zur Zeit wohnt er mit seiner Familie noch in Bubendorf und zieht im Mai nach Leuggern.

Inspektion Regionales Betreibungsamt Kleindöttingen

Laut Inspektionsbericht des Betreibungsinspektorats wird das Regionale Betreibungsamt Kleindöttingen gut geführt und hält sich an die gesetzlichen Bestimmungen. Weiter kann dem Bericht entnommen werden, dass das Amtslokal sehr gut strukturiert, übersichtlich aufgebaut und organisiert ist. Das Inspektorat konnte die Inspektion speditiv durchführen.

Arbeitsvergabe

Im Zusammenhang mit der Erarbeitung der Vorstudie für die Sanierung der Bernowa-Halle hat der Gemeinderat folgende Aufträge erteilt:

- › Lenzin Partner Architekten AG, Laufenburg, Planungsarbeiten
- › KSL Ingenieure AG, Frick, Bauingenieurleistungen
- › Raimann + Partner AG, Trimbach, Leistungen für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäringenieur
- › DA Eltec AG, Frick, Elektroingenieurleistungen

Die Arbeiten für die Überarbeitung des Zustandsberichts Versickerung und der Versickerungskarte wurden an das Ingenieurbüro Eberhard & Partner AG, Aarau vergeben.

Arbeitsvergabe

Im Zusammenhang mit der Erneuerung Fernsteuerung und Sanierung der Anlagen der Wasserversorgung hat der Gemeinderat die Arbeiten für die Fernsteuerung und Messtechnik an die Firma Chestonag Automation AG, Seengen, erteilt. Der Auftrag für die Erneuerung der EMSR-Technik wurde an die Firma EMSR Plan AG, Schafisheim, vergeben.

Regionalkonferenz Jura Ost

Die Regionalkonferenz Jura Ost vertritt die Interessen der Region Jura Ost im Sachplanverfahren für ein geologisches Tiefenlager. Die Gemeinde Leibstadt gehört in Etappe 3 neu auch zu dieser Standortregion. Am **Donnerstag, 5. März, 19 – 21:15 Uhr**, findet im Salzhaus Brugg eine öffentliche Veranstaltung statt, wo sich die Regionalkonferenz Jura Ost vorstellt. Dabei wird den Fragen nachgegangen, was sie für einen Auftrag hat, wer ihre Mitglieder sind und womit sich diese beschäftigen. Die Veranstaltung ist öffentlich und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Pro Senectute

**PRO
SENECTUTE**

Anlauf- und Beratungsstelle

Die Anlauf- und Beratungsstelle der Pro Senectute wurde per Ende 2019 von der Bevölkerung 19 x kontaktiert. Fragen wurden zu folgenden Themen gestellt:

Erwachsenenschutz, Tod	5
Finanzen	2
Gesundheit	2
Hilfsmittel	1
Präventive Angebote	6
Dienstleistungen Pro Senectute	3

Die Kontaktaufnahme erfolgte telefonisch (10), persönlich auf der Beratungsstelle (6), per E-Mail (2) oder per Briefpost (1).

Pro Senectute

**PRO
SENECTUTE**

Anlauf- und Beratungsstelle

Die Anlauf- und Beratungsstelle der Pro Senectute wurde per Ende 2019 von der Bevölkerung 18 x kontaktiert. Fragen wurden zu folgenden Themen gestellt:

Erwachsenenschutz, Tod	1
Finanzen	3
Präventive Angebote	10
Selbsthilfegruppen	1
Sozialversicherungen	1
Zuständigkeit	3

Die Kontaktaufnahme erfolgte telefonisch (10), persönlich auf der Beratungsstelle (6) oder per E-Mail (2).

Rechnungsabschluss 2019

Die Rechnung 2019 schliesst mit einem operativen Gewinn von rund Fr. 554'000 ab. Dank dem ausserordentlichen Ertrag mit der Entnahme aus der Aufwertungsreserve von Fr. 510'000 (welche eigentlich nur eine buchhalterische Umlagerung ist) resultierte schliesslich ein Ertragsüberschuss von Fr. 1'064'000. Gegenüber dem Budget ist damit das Ergebnis erfreulicherweise um rund Fr. 988'000 besser ausgefallen.

Nachdem wir im letzten Jahr bei sämtlichen Steuererträgen schlechter als budgetiert abgeschlossen haben, ist es dieses Jahr umgekehrt. Mehrerträge von Fr. 82'000 bei den Quellensteuern, Fr. 115'000 bei den Aktiensteuern sowie von Fr. 276'000 bei den Einkommens- und Vermögenssteuern sind massgeblich für den viel besseren Abschluss verantwortlich. Zusammen mit den Mehrerträgen bei den Sondersteuern von Fr. 77'000 fallen die Fiskalerträge um insgesamt Fr. 550'000 höher als budgetiert aus. Dazu kamen noch weitere sehr grosse positive Abweichungen durch höhere Baubewilligungsgebühren, geringere Lehrerbekämpfungskosten, geringere

Kosten bei der Tagesstruktur und beim Asylwesen. Von höheren negativen Abweichungen blieben wir verschont, weil wiederum eine sehr gute Budgetdisziplin zu verzeichnen war.

Die Nettoinvestitionen (ohne Spezialfinanzierungen) fielen mit rund Fr. 899'000 geringer als erwartet (Fr. 1'533'000) aus, weil für den Dorfbach und die Belagssanierung K130 bisher weniger als vorgesehen gebraucht wurde. Der Nettoinvestition stand eine Selbstfinanzierung von Fr. 1'087'000 gegenüber. Es ergab sich ein Finanzierungsüberschuss von Fr. 188'000.

Die Gemeinde Leibstadt weist per Rechnungsabschluss keine festen Schulden (Darlehen) aus. Die Steuerausstände haben sich gegenüber dem Vorjahr erhöht, liegen aber immer noch deutlich unter dem Mittelwert des Kantons. Die operativen Ergebnisse der Spezialfinanzierungen sind besser als budgetiert ausgefallen.

Einwohnergemeinde	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Operatives Ergebnis	554'400	-433'900	-167'800
Ertragsüberschuss	1'064'400	76'000	375'600
Finanzausgleich (geleistet netto)	-145'000	-145'000	-165'000
Steuerausstände (brutto)	615'500	-	469'200
Nettovermögen ohne Betriebe	3'424'200	-	3'226'600
Steuerabschluss			
Einkommens-/Vermögenssteuern	2'725'200	2'449'000	2'451'500
Quellensteuern	571'800	490'000	495'800
Aktiensteuern	1'274'700	1'160'000	1'092'300
Sondersteuern	152'600	75'700	135'400
Spezialfinanzierungen			
Operatives Ergebnis Wasser	157'800	125'000	134'300
Operatives Ergebnis Abwasser	-13'000	-37'500	10'400
Operatives Ergebnis Abfall	30'400	11'100	-15'300
Einwohnergemeinde inkl. Betriebe			
Nettoinvestition inkl. Betriebe	609'300	1'750'000	759'900
Selbstfinanzierung inkl. Betriebe	1'443'800	418'100	681'500
Nettovermögen inkl. Betriebe	3'584'500	-	2'740'800

Kennzahlen aus der Rechnung 2019 (gerundete Beträge in SFr.)

Rechnungsabschluss 2019

Das Budget 2019 wurde mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 118'500 genehmigt. Die Rechnung 2019 schliesst erfreulicherweise viel besser als erwartet ab. Es resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 300'211. Das aussagekräftigere operative Ergebnis beträgt Fr. 253'000.

Gegenüber dem Budget resultiert demnach ein um rund Fr. 419'000 besserer Abschluss. Den mit Abstand grössten Anteil von rund Fr. 282'000 am besseren Ergebnis trugen die höheren Steuererträge bei. Davon machten die Mehrerträge bei den Sondersteuern Fr. 130'000 und die Mehrerträge bei den allgemeinen Gemeindesteuern Fr. 152'000 aus. Weitere grössere positive Abweichungen gab es bei der Tagesstruktur, den Schulgeldern und den Baubewilligungsgebühren. Zudem liegt es in der Natur einer Rechnung, dass sie gegenüber dem Budget (bei den zahlreichen Budgetpositionen) besser abschneidet, wenn sich alle an die Vorgaben halten. In diesem Jahr war dies erneut fast überall der Fall, ergaben sich doch nur zwei nennenswerte, negative Abweichungen (Sozialhilfe und Berufsschulgelder).

Die Einwohnergemeinde und die Spezialfinanzierungen investierten zusammen im Jahr 2019 Fr. 486'000 und nahmen über die Investitionsrechnung Fr. 452'000 ein. Netto wurden damit Fr. 34'000 investiert, bei einer Selbstfinanzierung von Fr. 632'000.

Die operativen Ergebnisse der Spezialfinanzierungen Wasserwerk und Abwasserbeseitigung sind besser als budgetiert ausgefallen. Die Nettovermögen dieser Spezialfinanzierungen haben zugenommen. Einzig bei der Abfallwirtschaft resultierte ein leicht schlechteres Resultat als erwartet. Die Steuerausstände haben gegenüber dem sehr tiefen Vorjahreswert nochmals abgenommen und liegen erfreulicherweise weit unter dem Kantonsmittel.

Einwohnergemeinde	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Operatives Ergebnis	253'200	-165'600	223'600
Ertragsüberschuss	300'200	-118'500	274'100
Finanzausgleich (erhalten)	360'100	359'600	460'400
Steuerausstände (brutto)	242'200	-	276'500
Nettoschuld ohne Betriebe	-419'800	-	-564'500
Steuerabschluss			
Einkommens-/Vermögenssteuern	2'262'100	2'120'000	2'158'800
Quellensteuern	65'400	65'000	59'800
Aktiensteuern	74'700	70'000	188'300
Sondersteuern	180'000	49'500	41'600
Spezialfinanzierungen			
Operatives Ergebnis Wasser	42'200	11'800	23'900
Operatives Ergebnis Abwasser	111'600	32'400	116'200
Operatives Ergebnis Abfall	-8'300	-6'600	8'100
Einwohnergemeinde inkl. Betriebe			
Nettoinvestition inkl. Betriebe	34'400	188'000	96'800
Selbstfinanzierung inkl. Betriebe	632'200	144'500	613'100
Nettovermögen inkl. Betriebe	2'199'200	-	1'596'100

Kennzahlen aus der Rechnung 2019 (gerundete Beträge in SFr.)

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligung erteilt:

- › Frei Heinz und Verena, Bäumlweg 372, Gartenpavillon, Parz. Nr. 2217

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Schneider Maria, Ersatz Balkongeländer, Aeuliweg, Parz. Nr. 1958, Full
- › Mutter Stefan und Lisa, aussenliegender Abwasserschacht mit Hebeanlage, Unterdorf, Parz. Nr. 1965, Full
- › Richner Martin und Susanne, Ersatz der Ölheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe, Jüppenweg, Parz. Nr. 1902, Full

Hundekontrolle 2020

Im April 2020 werden den Hundehaltern die Hundesteuer 2020/21 sowie allfällige Nachverrechnungen der Hundesteuer 2019/20 in Rechnung gestellt.



Die Rechnungen werden aufgrund der Meldungen im Vorjahr sowie des AMICUS-Registers ausgestellt. Um unnötige Rechnungen und Fehler zu vermeiden, bitten wir Sie, Ihren Eintrag bei AMICUS auf www.amicus.ch zu kontrollieren und die Gemeindekanzlei (kanzlei@leibstadt.ch oder 056 267 63 40) über allfällige Änderungen (Halteränderung, neue Hunde, etc.) zu informieren.

Wildschaden Anmeldung

An alle Landwirtinnen und Landwirte:

Seit 1. Januar müssen neu alle Wildschäden online an die Sektion Jagd und Fischerei in Aarau eingereicht werden. Die Abschätzarbeiten werden Mitte März erledigt. Wir bitten Sie deshalb, Ihre Schäden bis am **12. März** in Aarau zu melden. Bei Fragen steht Ihnen Bruno Erne, Leuggern, 079 382 32 70, gerne zur Verfügung. JG Hochwacht

Bauen ohne Baubewilligung

Grundsatz

Wer bauen will, braucht eine Baubewilligung. Für grosse Bauten, wie z. B. Wohnhäuser ist dies selbstverständlich. Weniger naheliegend ist das bei kleineren Bauten, wie z. B. Gartenhäuschen, Abstellplätze etc. Es geht deshalb gelegentlich vergessen, dass noch ein Baugesuch eingereicht werden muss. Auch kleinere Bauten bedürfen im Allgemeinen einer Baubewilligung. Es ist dafür jedoch häufig kein ordentliches Baubewilligungsverfahren (mit Bauprofilen, Publikation und öffentlicher Auflage des Baugesuchs) nötig, sondern es kann ein vereinfachtes Baubewilligungsverfahren durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass das Baugesuch nicht im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde publiziert und nicht auf der Gemeindekanzlei öffentlich aufgelegt werden muss, zudem sind auch keine Bauprofile notwendig. Die Bauherrschaft wird gebeten, vor Baubeginn ein Baugesuch einzureichen und den Bauentscheid des Gemeinderates abzuwarten, bevor die Bautätigkeit gestartet wird. Für Auskünfte steht Ihnen die Bauverwaltung gerne zur Verfügung.

Folgen des Bauens ohne Baubewilligung

Wird durch die Gemeinde festgestellt, dass Bauten ohne Baubewilligung errichtet werden, werden die Eigentümer aufgefordert, ein nachträgliches Baugesuch einzureichen. Wird dieses bewilligt, ist die Angelegenheit baurechtlich erledigt. Allerdings muss mit einer Strafe (meist einer Busse) gerechnet werden. Kann die eigenmächtig errichtete Baute nicht nachträglich bewilligt werden, muss sie beseitigt werden. Hierfür wird eine entsprechende Frist angesetzt. Beseitigt der Eigentümer die Baute nicht innert Frist, steht der Gemeinde die Ersatzvornahme offen, wobei auch diese vorgängig angedroht werden muss. Bei der Ersatzvornahme lässt die Gemeinde die Baute abbrechen. Die Abbruchkosten werden danach dem Eigentümer in Rechnung gestellt.

Meldungen

Ist die Baubewilligung einmal erteilt, sind je nach Bauvorhaben verschiedene Meldungen nötig. Gemäss § 40 ABauV hat der Bauherr dem Gemeinderat rechtzeitig Mitteilung zu machen über:

- › den Beginn der Bauarbeiten
- › die Erstellung des Schnurgerüsts, an dem die Erdgeschosskote markiert sein muss
- › das bevorstehende Eindecken von Leitungsgräben (Wasser, Kanalisation, Sickerleitungen, Energie)
- › die Beendigung des Rohbaus vor Aussenputz
- › die Fertigstellung der Feuerungsanlagen
- › den Abschluss der Bauarbeiten

Welche Meldungen nötig sind, ist in der Baubewilligung ersichtlich. Der Gemeinderat bzw. die Fachstelle Bau prüft die Bauten und Anlagen auf Übereinstimmung mit der Baubewilligung. Den Behörden und ihren Kontrollorganen ist jederzeit der Zutritt zur Baustelle zu gestatten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Papier- und Kartonsammlung



Die Primarschule sammelt am **Samstag, 21. März, ab 8:30 Uhr**, in Full und Reuenthal Altpapier und Kartons ein. Der Preis für das gesammelte Papier ist von der Qualität abhängig, deshalb bitten wir Sie, die folgenden Grundsätze zu beachten:

In die Altpapiersammlung gehören:

- › Zeitungen, Zeitungsbeilagen
- › Illustrierte / Hefte, Prospekte, Broschüren
- › Korrespondenzpapier, Notizpapier
- › Recyclingpapier, Fotokopien
- › Computerlisten
- › Telefonbücher
- › Bücher ohne Rücken
- › Kataloge

In die Kartonsammlung gehören:

- › Wellpappe-Schachteln
- › Eierkartons
- › Früchte- und Gemüsekarton
- › Papiertragtaschen
- › Kartonschachteln

Papier oder Karton in Säcken oder Schachteln werden nicht mitgenommen. Bündeln Sie das Papier und die Kartons bitte kindgerecht, die fleissigen jungen Helferinnen und Helfer sind Ihnen dafür dankbar.

Sollte das bereitgestellte Papier bzw. Karton bis 12 Uhr nicht abgeholt worden sein, melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer 079 355 76 00.

Sperrgutabfuhr

Die nächste Sperrgutabfuhr findet am **Mittwoch, 11. März** statt. Wir bitten Sie, das Sperrgut ab 7 Uhr bereitzustellen und mit der entsprechenden Gebührenmarke zu versehen.

Grünabfuhr / Häckseldienst

Beim Wertstoffsammelplatz Full wird vom **16. März bis 28. März für Äste und kompostierbare Gartenabfälle ein Anhänger** aufgestellt. Sperrige Äste sind häckseln zu lassen. In Reuenthal können Äste und Gartenabfälle direkt beim Strickhof (Familie René Stefani) deponiert werden.

Am **Donnerstag, 2. April und Freitag, 3. April** wird der **mobile Häckselervice** durchgeführt. Wenn Sie über Äste und Holz verfügen, können Sie den Häckseldienst telefonisch bis Mittwoch, 1. April, 12 Uhr, bei der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40, bestellen. Dabei ist auch anzugeben, ob das Material selber verwertet wird oder ob es abgeführt werden soll. Wenn Sie das Material selber verwerten wollen, bitten wir Sie, geeignete Gefässe (Karrette, Bottiche etc.) bereit zu halten.

Die Äste und Sträucher bis zu einem Durchmesser von 30 cm müssen geordnet an einem gut zugänglichen Ort, wenn möglich direkt an der Strasse, aufgeschichtet werden. Für das Häckselunternehmen ist es eine Arbeitserleichterung, wenn nach Möglichkeit quartierweise oder mehrere Nachbarn zusammen einen grossen Äste- und Sträucherhaufen machen. Die Anmeldung kann wie gewohnt gemacht werden, mit dem Hinweis, wo sich der «Sammelhaufen» befindet. Die Länge der Äste spielt keine Rolle. Bitte beachten Sie, dass kein Holz von ausserhalb des Siedlungsgebietes sowie keine Wurzelstöcke gehäckselt werden! Die 1. Viertelstunde beim einzelnen Kunden geht zulasten der Einwohnergemeinde. Längere Einsätze müssen dem Unternehmer direkt entschädigt werden.

Bitte folgende Hinweise beachten:

- › Das Häckselmaterial wird nur noch ab Gemeindestrasse gehäckselt (keine Anfahr- / Zufahrt über Privatstrassen).
- › Das Häckselmaterial ist frei zugänglich zu deponieren. Nicht an bzw. um Kandelaber, unter Sträuchern und Bäumen oder direkt an Gartenzäunen.





Unihockey

Spitex RegioKirchspiel

www.spitex-regiokirchspiel.ch



Gelungene Unihockeymeisterschaft

Am 15. Februar fand in der Bernowa-Halle die letzte Meisterschaftsrunde im Unihockey des Kreisturnverbandes Zurzach statt. Gespielt wurde in der Kategorie U10 und U13. Man konnte allen ein wenig die Anspannung anmerken, da es in der jeweiligen Kategorie um den Kantonalfinaleinzug ging. Man strebte also Grosses an.

Dieses Jahr konnten sogar vier Junioren-Mannschaften angemeldet werden, wobei eine davon, die sogenannten «Pfüdis», zum ersten Mal einen richtigen Ernstkampf bestritten. Es galt, jedem Einzelnen Spielpraxis zu ermöglichen und die fleissigen Trainingsstunden zu belohnen. Die Jungs wurden alle nämlich jeweils zwei Mal zu einem Spezialtraining eingeladen, welches grossen Andrang fand und man durfte sich über hervorragende Trainingsleistungen erfreuen.

Dank einer guten und intensiven Vorbereitung auf dieses Turnier, konnte man im ersten Spiel dem Druck standhalten und die Leibstadter Jungs zeigten eine ansprechende Leistung gegen einen direkten Mitkonkurrenten. Mit jedem Spiel, welches unsere Jungs bestritten, verflog die Nervosität und sie spielten sehr abgeklärt, überlegen und liessen keinem Gegner nur den Hauch einer Chance. Auch im letzten Spiel liessen sie nichts anbrennen und gewannen souverän. Als der Schlusspfiff ertönte war der Jubel gross, denn mit nur einer Niederlage des U13 Teams in der Vorrunde und einer glanzvollen Leistung in der Rückrunde gelang dem Team der sensationelle 2. Platz.

Dem U10 Team lief nicht alles nach Wunsch, doch aufgrund einer starken Vorrunde und einer durchgezogenen Rückrunde durften auch sie sich über einen 2. Platz freuen. Dank dieser grossartigen Leistung dürfen die Leibstadter U10 und U13 Knaben am diesjährigen Kantonalfinal am 21. März in Würenlos ihr Können unter Beweis stellen und sich mit den Besten messen. Weiter dürfen sich die Leibstadter über einen 4. und einen 6. Platz freuen und es darf eine durchwegs positive Bilanz gezogen werden.

Das ganze Leiterteam möchte sich bei allen für ihren grossen Einsatz bedanken. Super Leistung Jungs und Mädels! Macht weiter so!

Vorstandsmitglieder gesucht

Als Non-Profit-Organisation betreut die Spitex Regio-Kirchspiel Menschen in den Gemeinden Böttstein, Full-Reuenthal, Leibstadt, Leuggern, Mandach und Schwaderloch. Bedingt durch drei Rücktritte auf die nächste Mitgliederversammlung vom 15. Mai suchen wir

zwei bis drei neue Vorstands-Mitglieder w/m

Sie bringen mit:

- › Interesse an der Spitex und deren Kultur
- › Sozial- und Kommunikationskompetenz
- › Zeit für ca. sechs Vorstandssitzungen/Jahr, Mitgliederversammlung, evtl. Mitwirkung in Arbeitsgruppen

Wir stehen für:

- › ein kooperatives Team von sieben Mitgliedern, das eng mit der Geschäftsleitung und der Administration zusammenarbeitet
- › einen offenen und regelmässigen Austausch mit den Partnergemeinden
- › sinnvolles Engagement für die Gesundheitsversorgung mit einer angemessenen Entschädigung

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Kontaktaufnahme mit Roland Zepf, Präsident
praesident@spitex-regiokirchspiel.ch

Volleyball-Wintermeisterschaft

Am **Mittwoch, 18. März** geht die Volleyball-Wintermeisterschaft der Männer vom Kreis Zurzach zu Ende. Die beiden Mannschaften von Leibstadt und vier weitere Teams aus dem Zurzibiet spielen in der Bernowa-Halle um die letzten Punkte der Saison 2019/20. Somit können insgesamt sechs Spiele verfolgt werden.

Ein Besuch würde sich also lohnen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auf der Bühne führen wir eine Festwirtschaft mit Speis und Trank. Etwas Süßes darf dabei natürlich auch nicht fehlen. Spielbeginn ist um 20:15 Uhr. Über Ihren Besuch und Ihre Unterstützung würden wir uns freuen!

Wie einzelne Leser, vor allem die Jubilare, in diesem Jahr sicher bemerkt haben, sind die Einladungen zu ihrem Jubilarenständli unabhängig vom Geburtstag alle anfangs Jahr versandt worden. Mit diesem Konzept möchten wir möglichst vielen Jubilaren und ihren Angehörigen ermöglichen, sich schon frühzeitig für eines der zwei angegebenen Daten anzumelden und ihnen die Wahl für das Datum zu überlassen.

Am 13. Februar sind wir mit der ersten Musikprobe wieder voller Elan in unsere musikalischen Aufgaben gestartet. Wir haben als Brass Band Döttingen-Leibstadt auch dieses Jahr wieder spannende Projekte ... Nebst Musikproben, Vorstandssitzungen und was noch alles Administratives zu einem Verein gehört, kommt auch das gesellschaftliche bei uns nicht zu kurz.



Am 17. Februar trafen sich einige BBDL- Mitglieder zu einem feinen Raclette-Essen bei unseren Aktivmitgliedern Margreth und Franziska Weiss in Full.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Margreth, die uns jedes Jahr als Gastgeberin in ihre gemütlich umgebaute Scheune einlädt und die ganzen Vor- und Nachbereitungen auf sich nimmt!



Velobörse

Die warmen Temperaturen und die längeren Tage künden es an, der lang ersehnte Frühling steht vor der Tür. Der Drang nach Bewegung nimmt zu. Doch das Velo steht verstaubt und mit Plattschuss im Schopf. Dem Kind passt das zu klein gewordene Rad nicht mehr und ein neues liegt zurzeit nicht im Budget? Der Veloclub Leibstadt bietet Ihnen die Lösung dieser Probleme.

Am **Samstag, 28. März** veranstaltet der Veloclub Leibstadt die bereits zur Tradition gewordene Velobörse. Auf dem Schulareal bieten wir von:

- 10 – 11 Uhr Anlieferung der Velos + Zubehör,
Bewertung des Preises
- 11 – 12 Uhr Verkauf der ausgestellten Velos + Zubehör
(Unkostenbeitrag an VCL)
- 12 – 13 Uhr Abholen der nicht verkauften Velos + Zubehör
- 10 – 13 Uhr Festwirtschaft

Nutzen Sie die Dienstleistungen, die Ihnen der Veloclub Leibstadt zu günstigen Bedingungen bietet. Für verdeckte Mängel können vom Veranstalter keine Garantien übernommen werden.

Sollten Sie hungrig oder durstig geworden sein, so schaffen wir auch hier Abhilfe mit unserer kleinen Festwirtschaft.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

Balkanessen

Am **Samstag, 14. März**
ab 17 Uhr bis 24 Uhr
im von Roll-Saal

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen
und eine tolle Stimmung!

Mittagstisch

Einmal im Monat treffen sich Senioren und Seniorinnen zu ein paar gemeinsamen gemütlichen Stunden um Beziehungen zu pflegen und neue Bekanntschaften zu schliessen.

Der Mittagstisch findet jeweils am Mittwoch, um 11:30 Uhr, im Restaurant Schützen in Leibstadt statt. Der nächste Anlass ist am **Mittwoch, 11. März.**

Bei Fragen oder Neuanmeldungen kontaktieren Sie bitte: Dorothea Fischer, 056 246 19 58; Erika Oberle, 056 246 15 54; Edith Schmid, 056 246 12 11.

Kochkurs «Frühlingsküche» – frisch und saisonal

Lassen Sie sich vom Kochkurs inspirieren. Ein raffiniertes Menü mit Vorspeise, Hauptgang und Dessert erwartet Sie.
Kursleitung: Anna Vögele.

Wann: **Mittwoch, 18. März**, 19 - ca. 23 Uhr
Ort: Kochschule Leuggern
Kosten: Fr. 45.– für Mitglieder
Fr. 50.– für Nichtmitglieder
Anmeldung: bis am 14. März
bei Sonja Wenger, 056 245 16 52
oder www.frauenbundleuggern.ch

Alle interessierten Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.

2. Frauezmorge

Der Frauenbund Leuggern lädt zum «Lachzmorge» ein (Beginn Zmorge ab 9 Uhr; ab 9:45 Uhr Überraschungsgast).

Wann: **Mittwoch, 1. April**, 9 - ca. 11 Uhr
Ort: Lupe Leuggern
Kosten: ca. Fr. 20.– für Mitglieder
ca. Fr. 25.– für Nichtmitglieder
Anmeldung: bis am 23. März
bei Claudia Brutschi, 076 46 21 00
oder www.frauenbundleuggern.ch

Der Frauenbund freut sich auf viele Frauen mit Humor.



Strickstübli

Das Strickstübli wird weitergeführt. Sonja Hediger, Leibstadt, hat das Strickstübli von Renate Burkhard übernommen.

Eröffnung ist am **Samstag, 28. März.**

Die Öffnungszeiten sind am Donnerstag von 8:30 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 8:30 bis 12 Uhr.

Gratis Mütter- und Väterberatung

Leibstadt

Die Mütter- und Väterberatung in Leibstadt findet im Alterswohnheim zum Salzwirtli, Parterre, in der Regel jeden 2. Freitag im Monat von 14 - 15:30 Uhr statt. Die nächsten Daten sind:

- › **13. März**, mit Voranmeldung ab 16 Uhr

Full-Reuenthal

Die Mütter- und Väterberatung in Full-Reuenthal findet jeweils jeden 1. Mittwoch im Monat im Mehrzweckgebäude Bühl (alter Kindergarten) statt. Die nächsten Daten sind:

- › **4. März und 1. April**, am Nachmittag mit Voranmeldung

Beratung per Telefon

Telefonisch ist die Mütter- und Väterberatungsstelle des Zurzibiets am Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:15 Uhr bis 9:15 Uhr sowie am Dienstag von 13:30 Uhr bis 15 Uhr erreichbar, 056 245 42 40. Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück.

Gratis Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt in den Gemeinden Böttstein, Leuggern, Klingnau, Döttingen und Bad Zurzach unentgeltliche Rechtsauskünfte. Für die einzelnen Daten und Termine wird auf die Publikation auf der Website der Gemeinde sowie im Anschlagkasten beim Gemeindehaus verwiesen. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten erteilt. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich. Die nächsten Termine sind:

Montag, 2. März, von 18 -19 Uhr

Leuggern, Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock

Donnerstag, 12. März, von 18 - 19 Uhr

Döttingen, Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Donnerstag, 26. März, von 18 - 19 Uhr

Klingnau, Schloss, 1. Stock, Raum 11

Alle Ratsuchenden werden gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18:30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Blutdruckmessen

Nutzen Sie die Gelegenheit zum kostenlosen Blutdruckmessen bei uns im Alterswohnheim zum Salzwirtli.

Nächster Termin:

**Dienstag, 31. März,
9:30 - 10 Uhr**



Leibstadt

Samstag, 29. Februar, 17 Uhr

Night-Sport

Bernowa-Halle

Mittwoch, 11. März, ab 7 Uhr

Sperrgutabfuhr

Samstag, 14. März ab 17 Uhr

Balkanessen FC Leibstadt

von Roll-Saal

Mittwoch, 18. März, 20:15 Uhr

MTV Volleyball-Wintermeisterschaft

Bernowa-Halle

Samstag, 28. März, ab 10 Uhr

Velobörse Veloclub Leibstadt

Schulareal

Samstag, 28. März, 17 Uhr

Night-Sport

Bernowa-Halle

Weitere Termine und Anlässe:

www.leibstadt.ch

Full-Reuenthal

Samstag, 21. März, ab 8:30 Uhr

Papier- und Kartonsammlung

Donnerstag, 2. April

Häckeldienst

Freitag, 3. April

Häckeldienst

Weitere Termine und Anlässe:

www.full-reuenthal.ch



Nach den Winterferien wurden am Montag, 13. Januar planmässig die Arbeiten an der Oberdorfstrasse im Bereich der Mühle und neu auch am Gässliweg wieder aufgenommen. Bereits im Dezember wurden die Anstösser von der Gemeinde schriftlich und im Rahmen einer Orientierungsversammlung ausführlich informiert.

Aufgrund des Unwetters mussten am 3. und 4. Februar die Arbeiten eingestellt werden. Der Dauerregen überforderte zudem die provisorische Bachumleitung. Das viele Wasser konnte nicht mehr abgeleitet werden und lief zeitweise die Oberdorfstrasse bis zum Gemeindehaus hinunter. Das Bauteam hat jedoch sehr schnell reagiert und einen Schacht der bereits neu verlegten Röhre für das überschüssige Wasser geöffnet.

Nach den Regenmassen musste die Strasse bei der Mühle erst wieder vom geschwemmten Kies befreit werden.



OBERDORFSTRASSE



Damit unter der ungewöhnlich stark einbetonierten Schmutzwasserleitung bei der Mühle und den beengten Verhältnissen durch die bestehenden Stromleitungen für die Arbeiter überhaupt ein Durchkommen möglich war, musste das Gefälle der Bachleitung auf diesem Abschnitt etwas verringert werden. Da hierdurch aber die Wasserleitung im gleichen Graben wie der Bach verlegt werden konnte, entstand effektiv nur ein geringer Mehraufwand. Zur künftigen Lärmprävention wurde auf Weisung des Gemeinderats zudem im Bereich des Gässli das Gefälle der Leitungen angepasst und statt einem Absturz für das Wasser ein weiterer Kontrollschacht eingebaut.

Der Sturm «Sabine» hat Mitte Februar für eine kleine Aufregung gesorgt: Aus Sicherheitsgründen musste kurzfristig die durch den Wald führende Umfahrungsstrasse gesperrt werden. Die Zu-/Wegfahrt war dadurch nur über Etzgen, Wil, Bossenhaus möglich. Allerdings konnte die Sperrung bereits am Folgetag wieder aufgehoben werden.

Sofern alles weiterhin glatt läuft und das Wetter mitspielt sollte die Oberdorfstrasse ab Ende April wieder für den Verkehr freigegeben werden können. Die grössten Strassenarbeiten sind gemäss aktueller Planung bis Ende Mai abgeschlossen. Mit den Arbeiten am offenen Bachlauf über die Vogelmatte wurde bereits begonnen. Die Querung der Kantonsstrasse wird voraussichtlich Anfang Mai erfolgen.

AKTUELLE MELDUNGEN

Das Projekt ist weiterhin gut im Zeit- und Kostenplan. Den aktuellen Baufortschritt finden Sie wie gewohnt auf Facebook unter facebook.com/gemeinde.leibstadt

Die Gemeinde orientiert stets vor allfälligen Behinderungen und Arbeiten die betroffenen Anstösser. Auch Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr werden von der Gemeinde fortlaufend über den Stand der Bereiche und der Arbeiten orientiert.



DORFBACH

LEIBSTADT.CH

OBERDORFSTRASSE

So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal
Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt

Telefon 056 267 63 40
Telefax 056 267 63 49
kanzlei@leibstadt.ch
gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di & Do 9 – 11:30 und 14 – 16:30 Uhr
Mittwoch 9 – 11:30 und 14 – 18 Uhr
Freitag 9 – 11:30 Uhr (Nachmittag geschlossen)

Nächstes Mitteilungsblatt: Anfang April 2020

Redaktionsschluss: Mittwoch, 25. März 2020

Sie möchten Beiträge im Mitteilungsblatt veröffentlichen?
Alle Informationen und Richtlinien finden Sie unter
www.leibstadt.ch/go/mbinfos.pdf

Wir drucken bei der Bürlü AG Döttingen

www.leibstadt.ch
www.facebook.com/gemeinde.leibstadt

www.full-reuenthal.ch

